**MICHAEL JACKSON - POLITISCHES ENGAGEMENT**

„Wenn es die Politiker nicht tun, will ich es tun.“ MJ 1984

Unermüdlich unterstützte Michael Jackson humanitäre Projekte finanziell und kämpfte für seine Botschaft „make that change“, ändere diese Welt, trage selbst zu der notwendigen Veränderung bei.

1984 spendete er seinen gesamten Anteil der *Victory*Tour, noch mit The Jacksons, dem United Negro College Fund, der Camp Good Times und der T.J. Martell-Stiftung.

Jonathan Moffett, der Schlagzeuger, berichtete: „Viele Menschen wissen nicht, dass Michael 1984 für die Victory-Tournee, für jede Show schwitzte und sein Bestes gab, und selbst bei den Proben war das so. Er stand draußen auf der Bühne und hat unter der Hitze der vielen Scheinwerfer hart gearbeitet. Er hat seinen Körper ans Limit gebracht, ohne nur einen Cent daran zu verdienen. Er spendete die ganzen 5 Millionen."

1985 schrieb Jackson gemeinsam mit Lionel Richie den berühmten Benefizsong *We Are the World* für USA for Africa. Bei der Aufnahme haben weitere 44 Musikerinnen und Musiker mitgewirkt, zahlreiche Superstars der 1980er-Jahre wie Stevie Wonder, Diana Ross, Tina Turner, Bruce Springsteen, Cyndi Lauper, Paul Simon, Ray Charles und Bob Dylan. Millionen Singles wurden verkauft und mehr als drei Millionen Alben. Zu den Tantiemen kamen Gewinne aus dem Verkauf von T-Shirts, Videos, Sweatshirts und Postern. Insgesamt an die 100 Millionen Dollar wurden für die Hungerhilfe in Afrika gespendet. Das Projekt gilt als eines der größten humanitären Musikprojekte der Geschichte. Es bleibt auch bis heute herausragend, weil es die Debatte über die Rolle des Westens und dessen Führungsmacht angesichts einer derart verheerenden Hungersnot auf dem afrikanischen Kontinent öffentlich problematisierte.

1992 gründete Jackson die Stiftumg *Heal the World Foundation*, um Kinder weltweit zu unterstützen, Hunger und Armut zu bekämpfen und medizinische Versorgung sowie Bildung zu fördern. Die Organisation lieferte Lebensmittel, Medikamente, finanzierte Krankenhäuser und Waisenhäuser in Krisengebieten. Im selben Jahr spendete er die gesamten Gewinne seiner *Dangerous* Welttournee (100 Millionen Dollar) verschiedenen Wohltätigkeitsorganisationen mit dem Ziel, kranken und armen Kindern zu helfen.

Jackson besuchte persönlich regelmäßig Krankenhäuser und Kinderstationen, oft ohne mediale Begleitung. Er spendete Millionen für Forschung, Therapien und Geräte, finanzierte Operationen und erfüllte kranken Kindern Wünsche, um sie zu ermutigen.

Mit Songs wie *Man in the Mirror* (1987), *Heal the World* (1992), *They Don't Care About Us* (1995) und *Earth Song* (1995) machte er auf die Umweltzerstörung, die Kriege und die soziale Ungerechtigkeit dieser Welt aufmerksam und verankerte seine Botschaft der individuellen Verantwortung für eine bessere Zukunft.

Insgesamt unterstützte Michael Jackson über 40 Hilfsorganisationen weltweit, häufig anonym oder ohne große öffentliche Aufmerksamkeit. Die Gesamtsumme seiner Spenden inklusive der anonymen werden auf mehr als 500 Millionen US-Dollar geschätzt. Für seine humanitäre Arbeit erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, teilweise erst nach seinem Tod.

Michael Jackson beeinflusste das politische und soziale Denken weltweit mit seiner Botschaft von Gleichheit, Frieden und Respekt vor der Natur. Diese Botschaft war nicht überall beliebt, aber erreichte Milliarden Menschen auf allen Kontinenten. Sein unbeirrbares soziales

Commitment und seine gesellschaftspolitischen Ideen über Rasse, Hautfarbe, Armut, die Politik der Nationen, über die Unterprivilegierten und den Zustand unseres Planeten hallen noch heute weltweit wider. Es gibt unzählige Menschen jeden Tag auf der Welt, die sich in Flashmobs, spontanen politischen Aktionen, in Gefängnissen, Friedensmeditationen an öffentlichen Orten auf Jackson beziehen und für ihre Rechte eintreten.